

Kreisjugendring Landsberg

des Bayerischen Jugendrings, K.d.ö.R.



JAHRESRÜCKBLICK

2014

Geschäftsstelle:
Graf-Zeppelin-Str. 7, 86899 Landsberg am Lech
Tel. 08191/59262
Fax 08191/29982
mail@kjr-landsberg.de
www.kjr-landsberg.de



Liebe Aktive in der Jugendarbeit im Landkreis Landsberg!

Unsere Jugendarbeit im Landkreis Landsberg ist sehr lebendig und daher ist es normal, dass es mal Höhen, aber auch Tiefen gibt. Höhen zeigen uns, dass unsere Arbeit sehr wertvoll und anerkannt ist. Tiefen können uns den Ansporn geben, manche Aktionen zu überarbeiten, einzustellen und Energien für neue Aktionen zu bündeln.

Das Jahr 2014 war für den Kreisjugendring Landsberg nicht nur ein sehr erfreuliches Jahr. Aber bleiben wir erst mal bei dem Erfreulichsten: Wir konnten im November letzten Jahres unsere Vorstandschaft wieder komplett besetzen und haben durch Birgit Geier (Jugendrotkreuz-Wasserwacht) und Sarah Hiebler (Malteserjugend) zwei sehr engagierte Personen gefunden, die unsere Vorstandschaft bereichert haben und freuen uns auf eine tolle Zusammenarbeit mit ihnen.

Erfreulich ist, dass wir mit unserem Poetry Slam im Stadttheater die wohl bestbesuchte regelmäßige Jugendkulturveranstaltung geschaffen haben und wir leider immer wieder Leute heimschicken müssen, da das Stadttheater aus allen Nähten platzt.

Ende August fand unsere Kinderfreizeit im Jugendübernachtungshaus in Utting unter dem Motto „Abenteuerfreizeit am Ammersee“ statt. Über 20 Kinder erlebten tolle und abwechslungsreiche Tage am Ammersee. Diese Kinderfreizeit wird von Erzieherpraktikantinnen und jetzt schon seit mehreren Jahren durch 2 junge Erwachsene, die wir durch unsere Jugendreise gewinnen konnten, geleitet. Dominik Keller und Christoph Pfeiler – vielen Dank für Euren außergewöhnlichen und verantwortungsbewussten Einsatz.

Wie Anfangs erwähnt gab es im Jugendring letztes Jahr nicht nur Höhen sondern auch Tiefen. Unsere Jugendreise in die Slowakei / Wien mussten wir aufgrund Teilnehmer mangels leider komplett absagen. Genauso fiel das Beachvolleyballturnier Strandmeister mangels teilnehmender Teams ins Wasser.

Mitte Oktober haben wir vom Landratsamt die Information bekommen, dass der Landkreis ab November unser Jugendübernachtungshaus zur Unterbringung von Flüchtlingen nutzen möchte. Aufgrund der prekären Situation der Flüchtlingsunterbringung im Landkreis und unserer Verantwortung für Flüchtlinge und Asylsuchende konnten wir diesen Schritt nachvollziehen und haben dazu in unserer letzten Vollversammlung einen Grundsatzbeschluss nahezu einstimmig verabschiedet.

Ich möchte hier aber abschließend nochmals betonen, wie wichtig ein solches Jugendübernachtungshaus nicht nur für unsere Jugendarbeit im Landkreis ist. Die Unterbringung von Flüchtlingen dort darf nur eine zeitlich befristete Maßnahme sein und das Jugendübernachtungshaus muss schnellstmöglich wieder der Jugendarbeit zur Verfügung stehen.

Meine Zeit als Vorsitzender nähert sich dem Ende. Ich werde bei der nächsten Wahl im Frühjahr 2015 nicht mehr zur Verfügung stehen. Nach über 10 Jahren als Vorsitzender ist es Zeit, den Platz zu räumen und neuen Leuten die Chance für dieses wirklich spannende, interessante und auch freudebereitende Amt zu geben.

Der Schwerpunkt meiner ehrenamtlichen Arbeit wird in Zukunft mehr in der Kommunalpolitik liegen. Die Ämter als Kreisrat und jetzt auch Stadtrat bieten mir hierzu ideale Möglichkeiten, aber benötigen auch viel Zeit und Energie.

Jedoch soll dieses Grußwort keine Abschiedsrede von mir sein. ☺ Vielmehr möchte ich jetzt schon die Werbetrommel in Bewegung setzen und freue mich auf tolle KandidatInnen. Übrigens: Es werden ein paar weitere Plätze im KJR-Vorstand frei. Auch hierfür kann jetzt schon gesucht werden.

Ein Besuch von Interessenten in einer unserer öffentlichen Vorstandssitzungen ist jederzeit möglich und würde uns sehr freuen.

Abschließend möchte ich mich im Namen der Vorstandschaft bei euch allen für euren herausragenden ehrenamtlichen Einsatz in der Jugendarbeit bedanken.

Ihr tragt damit einen wichtigen Teil für - wie unser ehemaliger Landrat gerne zu sagen pflegte - unseren „liebens- und lebenswerten“ Landkreis bei.

Herzliche Grüße

Moritz Hartmann, Vorsitzender des Kreisjugendrings Landsberg

Zu den einzelnen Arbeitsbereichen im Jahr 2014:

Vollversammlungen

Die **Frühjahrs-Vollversammlung** fand am **9. April 2014** im **Sitzungssaal des Landratsamtes in Landsberg** statt.

Die Hauptthemen der Tagesordnung waren:

- Arbeitsbericht/Jahresrückblick 2013
- Jahresrechnung 2013
- Bericht der Rechnungsprüfer
- Aussprache zu den Berichten
- Entlastung der Vorstandschaft
- Vorstellung des Konzeptes des Landkreises Landsberg zur Umsetzung der gesetzlichen Regelungen des Erweiterten Führungszeugnisses für Ehrenamtliche durch das Amt für Jugend und Familie
- Neuwahlen zur Vorstandschaft

Die **Herbst-Vollversammlung** fand am Mittwoch, den 12. November 2014, im Thomas-Morus-Haus der Kath. Pfarrei Maria Himmelfahrt in Kaufering statt. Die Leitung der der DPSG Pfadfinder kümmerte sich hervorragend um organisatorische Belange vor Ort, die Brotzeit und die Getränke. Vielen Dank dafür!

Die Hauptthemen der Tagesordnung waren:

- Grußwort des Landrates
- Erweiterung des Vertretungsrechts der Bayerischen Schützenjugend
- Nachwahl zur Vorstandschaft des Kreisjugendrings
- Juleica-Kampagne 2014 des Bayerischen Jugendrings wurde verschoben und ersetzt durch Grundsatzbeschluss zur Flüchtlingssituation im Landkreis Landsberg
- Vorstellung der Informationsveranstaltungen des Amtes für Jugend und Familie zur Umsetzung des § 72a, StGB
- Haushaltsplan 2015 - Beratung und Beschluss
- Termine 2015



Unsere Vertreter der Jugendorganisationen

Delegiertenverzeichnis

für die Vollversammlung des Kreisjugendrings

Stand: Herbst 2014

1. Jugendverbände entsprechend § 10 Abs. 2 b BJR-Satzung

BJR-M-Nr.:	Name der Jugendorganisation:	Anzahl d. Delegierten-Mandate im KJR LL:
001	Bayerische Sportjugend im BLSV (BSJ)	4
002	Bund der Deutschen Katholischen Jugend in Bayern (BDKJ)	4
003	Evangelische Jugend in Bayern (EJ)	4
004	Gewerkschaftsjugend im DGB, Bezirk Bayern (DGB-J)	1
005	Bayerische Trachtenjugend im Bayerischen Trachtenverband (BTJ)	4
006	Jugend des Deutschen Alpenvereins Bayern (jdav)	4
007	Jugendfeuerwehr Bayern im Landesfeuerwehrverband Bayern (JF)	4
009	Bayerische Schützenjugend (BSSJ)	4

2. Jugendverbände entsprechend § 10 Abs. 2 a) BJR-Satzung

011	Bayerische Jungbauernschaft e.V. (bjb)	2
Sammelvertretung der Pfadfinder/innen-Organisationen (SV PFAD)		2
013	- Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG)	
032	- Verband christl. Pfadfinderinnen und Pfadfinder LV Bayern (VCP)	
019	Bayerisches Jugendrotkreuz (JRK)	2
024	Jugendorganisation Bund Naturschutz, LV Bayern (JBN)	2
027	Naturschutzjugend im Landesbund f. Vogelschutz e.V. (NAJU)	2
Sammelvertretung humanitärer Jugendorganisationen (SV HUM)		2
029	- THW-Jugend Bayern (THW-J)	
030	- Malteser-Jugend Bayern (MJ)	

BJR-M-Nr.: Name der Jugendorganisation: Anzahl d. Delegierten-Mandate im KJR LL:

103 **Junge Menschen Freizeitclub e.V. (JM)** **1**

Sammelvertretung der musizierenden Jugendorganisationen (SV MUSIK) **2**

111 - **Bläserjugend im Allgäu-Schwäbischen Musikbund (ASM)**

122 - **Bläserjugend im Musikbund für Ober- und Niederbayern (MON)**

134 **Landesjugendwerk des Bundes Freikirchlicher Pfingstgemeinden in Bayern (BFP)**
- **Christl. Pfadfinderschaft Royal Rangers Stamm Landsberg** **1**

3. *Jugendgemeinschaften - § 10 Abs. 2 c BJR-Satzung*

120 **Junge Presse Bayern e.V. (JP)** **1**

 Initiative Landjugend Burching e.V. **1**

 Initiative Jugendhouse Penzing **1**

 Jugendclub Ludenhausen **1**

 Jugendinitiative Creativ Landsberg **1**

 Jugendinitiative Scheuring e.V. **1**

 Jugend Miteinander Vilgertshofen e.V. **1**

 Junge Musik- und Kulturinitiative Landsberg am Lech e.V. **1**

 Kinder- u. Jugendgemeinschaft d. Volkstanzgruppe Kaufering e.V. **1**

 Verein der Jugend Rott e.V. **1**

4. *Jugendsprecher/innen off. Jugendeinrichtungen - § 10 Abs. 2 d*

 Jugendtreff Utting **1**

Gesamtzahl der Delegierten: 56

Die Vorstandschaft



v.l.: Manfred Straßer (Evang. Jugend), Henrik Lüßmann (Jugendinitiative Créativ Landsberg), Sarah Hiebler (Malteserjugend, im Vorstand seit 12. 11.14), Moritz Hartmann, Vorsitzender (DPSG), Birgit Geier (Jugendrotkreuz, im Vorstand seit 12.11.14), Florian Penzel (Musikerjugend MON) und Stefan Ehle, Stv. Vors. (Sportjugend)

Vorstandssitzungen

Im Verlauf des gesamten Jahres 2014 fanden insgesamt **10 Vorstandssitzungen** statt. Darüber hinaus gab es eine Reihe themenbezogener Arbeitstreffen im Vorstand, z.B. div. Ausschusstreffen und Vorbereitungstreffen für die geplante Jugendfreizeit in der Slowakei sowie die Kinderfreizeit in Utting und weitere Veranstaltungen, sowie verschiedene Mitarbeiterbildungsmaßnahmen.

Schwerpunktthemen der Vorstandssitzungen

waren neben den **Berichten des Vorsitzenden**, den **Berichten aus der Geschäftsstelle** und über die **laufende Arbeit der Vorstandsmitglieder** sowie **Sonstigem** folgende Bereiche:

1. Sitzung am 16. Januar 2014:

- Bundeskinderschutzgesetz Vorbereitung Gespräch mit Jugendamtsvertretern
- Aktivitäten zur Kommunalwahl
- Veranstaltungen zur Vorstandswahl
- Ferien-Freizeiten 2014 – Aktueller Stand, Aufwandsentschädigungen, interne Kalkulation
- Zuschussanträge

2. Sitzung am 20. Februar 2014:

- Bericht von der Arbeitstagung des BJR
- Vorläufiges Haushaltsergebnis 2013
- Frühjahrs-Vollversammlung am 09.04.2014 - Tagesordnung
- Poetry Slam – Änderung der Gebührensatzung im Stadttheater
- Vorbereitung der Planungen für pädagogische/n Mitarbeiter/in
- Aktivitäten zur Kommunalwahl
- Zuschussanträge

3. Sitzung am 27. März 2014:

- Jahresrechnung 2013 - Bericht der Rechnungsprüfer und Feststellung
- Gespräche zu den Vorstandswahlen
- Frühjahrs-Vollversammlung am 09.04.2014 – Absprachen Aufgabenverteilung
- aktuelle Informationen des BJR zum Thema 2. Innenrevisor
- Zuschussanträge

Die **Vorstands-Klausur** fand vom **16. bis 18. Mai 2014** im **Jugendübernachtungshaus in Utting** statt.

Schwerpunkthemen waren:

- Möglicher Umzug der KJR-Geschäftsstelle
- Jugendübernachtungshaus Utting - Verbesserung Ausstattung und Fortschritt Reparaturen
- Planungen Pädagogischer Mitarbeiter
- Gesprächspartner aus der Politik
- Auslagenersatz Übergangsregelungen für neue Richtlinien
- Datenerhebung Jugendvertreter
- Vorstandsentwicklung und Sitzungstermine
- Veranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Verleih
- Zuschussanträge



4. Sitzung am 23. Juni 2014:

- Ergebnisse der Vorstandsklausur v. 16.-18.05.14
- Strandmeister 2014
- Jugendfreizeit
- Auslagenersatz für Jugendleiter/innen Antragsjahr 2013 – Restliche Anträge (LL)
- Zuschussanträge

5. Sitzung am 16. Juli 2014:

Jugendleiter-Auslagenersatz (Antragsjahr 2012)

- Strandmeister 2014
- Umsetzung BKiSchG – Bericht von der JHA-Sitzung am 07.07.2014
- Zuschussanträge

6. Sitzung am 18. September 2014:

- Pädagogischer Mitarbeiter – vorliegendes Konzept
- Kinderfreizeit – Bericht
- Poetry Slam – Termine Herbst 2014
- KJR on Tour – Veranstaltungen im Herbst 2014
- Vorschläge für das Jahresprogramm 2015
- Zuschussanträge

7. Sitzung am 9. Oktober 2014:

- Tagesordnung für die Herbst-Vollversammlung
- KJR on Tour – Veranstaltungen im Herbst
- Termine bzw. Vorschläge für das Jahresprogramm 2015
- Zuschussanträge

8. Sitzung am 23. Oktober 2014 (außerordentlich):

- Nutzung des Jugendübernachtungshauses in Utting zur Unterbringung von Flüchtlingen

9. Sitzung am 6. November 2014:

- JUHU
- 1. Aussetzungsvertrag mit dem LK – aktueller Stand Vorbereitung
- 2 Grundsatzbeschluss JUHU
- Termine bzw. Vorschläge für das Jahresprogramm 2015
- Haushaltsplan 2015
- Herbst-Vollversammlung in Kaufering
- KJR on Tour – Veranstaltungen im Herbst
- Zuschussanträge

10. Sitzung am 11. Dezember 2014:

- JUHU - Aussetzungsvertrag mit dem LK – aktueller Stand
- Rückblick Vollversammlung
- Rückschau KJRonTour-Treffen Scheuring und Pflugdorf
- weitere Termine und Vorschläge für das Jahresprogramm 2015
- Zuschussanträge



Kultur- und Freizeit-Veranstaltungen

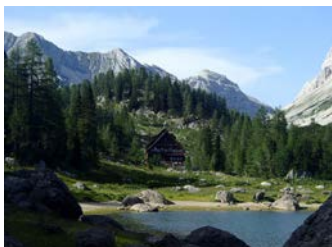
Poetry-Slam

Der erste und der letzte Slam des Jahres fanden im Januar und im Dezember im Kino Filmpalast in Kaufering statt. Im Dezember mit Nikolaus-Besuch. Auch die weiteren vier Veranstaltungen im Jahr 2014 des **Poetry Slam** im Landsberger Stadttheater mit Moderator Ko Bylanzky wurden von Vorstandsmitgliedern und Mitarbeiter/innen tatkräftig unterstützt.



-  Der geplante **KJR- Beach-Cup „Strandmeister“** in Penzing am Samstag, 27. Juli musste wegen zu wenig Anmeldungen leider ausfallen.

-  Ebenso erging es uns mit der geplanten **Jugend-Freizeit in der Slowakei** (3. bis 16. August 2014)



Dieses Problem gab es jedoch nicht bei der

-  **Abenteuer-Freizeit für Kinder in Utting**
vom 25. bis 29. August 2014

25 acht- bis zwölf-jährige Kinder aus dem Landkreis nahmen an der „Abenteuer-Freizeit“ teil. Vorsitzender Moritz Hartmann übernahm die Leitung vor Ort und wurde von 6 weiteren Betreuer/innen (z.T. Praktikant/innen) unterstützt.



🕒 Aus- und Weiterbildungsangebote für Jugendleiter/innen

- Jugendleitergrundkurs Frühjahr (1 Wochenende und 5 Abende)
- Jugendleitergrundkurs Herbst (2 Wochenenden)
- Ohne Moos nix los! Fördermöglichkeiten in der Jugendarbeit (2x)
- Jugendschutz und Prävention
- Aufsichtspflicht in der Jugendarbeit
- Prävention sexueller Gewalt
- Outdoorspiele – Seile, Slacklines, Caches und Co.
- Krisenmanagement in der Jugendarbeit
- Das Facebook-ABC - Chancen und Risiken sozialer Netzwerke
- Facebook im Verband aktiv nutzen
- „Wenn mal Langeweile aufkommt – Spiele für Zwischendurch“

Die im **Vorstand gebildeten Ausschüsse** befassten sich außer mit den Veranstaltungen auch mit folgenden Themenbereichen:

Zuschüsse an Jugendorganisationen im Landkreis

Der Vorstandsausschuss für das Zuschusswesen bestehend aus **Stefan Ehle** und **Manfred Straßer** bearbeitete die eingehenden Förderanträge der Jugendorganisationen aus dem Landkreis Landsberg nach einer Vollständigkeitsprüfung in der Geschäftsstelle. Bei weiterem Beratungs-Bedarf werden Förderanträge zur Bearbeitung und Entscheidung an den Gesamtvorstand (siehe Tops der Vorstandssitzungen) weitergeleitet.

Aktionen

🕒 KJR on Tour

Um den Kontakt zu den Jugendorganisationen und Jugendleitern in möglichst lockerer Atmosphäre wieder aufzufrischen, wurden Informationstreffen im Landkreis an unterschiedlichen Orten organisiert. Dabei waren uns zunächst folgende Fragestellungen wichtig:

- Was gibt es Neues in eurem Jugendverband?
- Was macht ihr gerade in eurer Jugendarbeit?
- Gab es in letzter Zeit Veranstaltungen, Freizeiten, Projekte, auf die ihr besonders stolz seid?
- Drückt euch irgendwo der „berühmte“ Schuh?
- Wie können wir euch in eurer ehrenamtlichen Arbeit unterstützen?



Damit möglichst viele Interessierte die Möglichkeit hatten, an einem „KJR on Tour“-Treffen teilzunehmen, standen zwei Termine und Orte zur Auswahl:

- **Do., 20. Nov. 2014 in Scheuring**, Vereinsheim des **Schützenvereins „Edelweiß Scheuring“** beim Sportplatz
- **Di., 25. Nov. 2014 in Pflugdorf**, Clubheim der **JM Vilgertshofen**

An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön! an die JugendleiterInnen der Vereine, die die Leute vor Ort angesprochen und eingeladen haben, uns ihr Vereinsheim zur Verfügung gestellt haben und sich um die Verpflegung gekümmert haben!

🕒 **Ehrenamtsmonat**

Aufgrund der großen Resonanz in den beiden Vorjahren wurde seitens der Vorstandschaft nochmals die Durchführung eines „Monats des Ehrenamtes“ geplant und beschlossen. Die Idee war, den Ehrenamtlichen in der Jugendarbeit im Landkreis ein kleines „Zuckerl“ als Anerkennung ihrer Arbeit zu vermitteln. Sie sollten abermals vergünstigten Eintritt ins Kino Filmpalast in Kaufering erhalten.

Der Zeitraum der Vergünstigungen erstreckte sich auf den gesamten Monat Dezember 2014, mit Ausnahme einiger bestimmter Tage. Dabei wurden rund 80 entsprechende Vergünstigungstickets (für bis zu 3 Personen) an Ehrenamtliche ausgegeben.

🕒 **Projekt GSBH**

In der Wintersaison (bis ins Frühjahr 2014 hinein) ging die Projekt-Gruppe von **„Glenda-Schrubba Boxa-Houbl“ (GSBH)**, erneut daran, den ‚Obstacle‘-Park für die ‚Saison‘ wieder herzurichten weiter auszubauen.

Als sich jedoch im Herbst die Übernahme des Hauses durch den Landkreis als Flüchtlingsunterkunft abzeichnete, mussten alle weiteren Vorhaben am Ort „auf Eis“ gelegt werden. Das tat besonders weh, da es in der letzten Wintersaison - im Gegensatz zur vorangegangenen – wirklich ausreichend Schnee gegeben hätte. So ruhen nun z.B. die massiven „Butterboxen“, „Shark-Finns“, „Rails“ etc. am Ort und haben in der vergangenen Saison im wahrsten Sinne des Wortes „Winterschlaf“ gehalten.



Kurzübersicht über die Veranstaltungen

Im Jahr 2014 wurden folgende Veranstaltungen in der Arbeitsgemeinschaft Kreisjugendring geplant und weitgehend durchgeführt. Veranstaltungen, die aufgrund TN-Mangel nicht durchgeführt werden konnten, sind entsprechend gekennzeichnet. Die Termine der Vorstands- und Ausschusssitzungen sowie die Vorstandsklausur sind hier nicht aufgelistet (siehe oben).

Januar- März 2014	GSBH Snowboard-Projekt - Utting, "JUHU"- Gelände
Fr. 31.01.2014	Poetry Slam 20 Uhr - Kaufering, Kino Filmpalast
Di. 04.03.2014	Kandidaten-Check zur Landratswahl – Landsberg, Stadttheater
Fr. 07.03.2014	Poetry Slam 20 Uhr - Landsberg, Stadttheater
Fr. 07. - So. 09.03.2014	Jugendleiter/innen-Grundkurs 1. Teil Utting, Jugendübern.haus "JUHU"
Di. 18.03.2014	"Ohne Moos nix los! Zuschusswesen im KJR" 19 Uhr - Landsberg, JUZE
Di. 25.03.2014	"Jugendschutz und Prävention" 19 Uhr - Landsberg, Jugendzentrum (JUZE)
Di. 01.04.2014	"Aufsichtspflicht in d. Jugendarbeit" - 19 Uhr - Landsberg, JUZE
Di. 08.04.2014	"Prävention sexueller Gewalt" 19 Uhr - Landsberg, Jugendzentrum (JUZE)
Mi. 09.04.2014	Frühjahrs-Vollversammlung 20 Uhr in Landsberg, LRA-Sitzungssaal
Mi. 30.04.2014	Jugendleit.-Grundkurs Abschlussabend Utting, Jugendübern.haus "JUHU"
Sa. 10.05.2015	Poetry Slam 20 Uhr - Landsberg, Stadttheater
Mi. 14.05.2014	"Jugendschutz bei Veranstaltungen" 20 Uhr - Landsberg, JUZE
Sa. 24.05.2014	Outdoorspiele – „Seile, Slacklines, Caches & Co.“- Landsberg, Wildpark
Di. 24.06.2014	"Krisenmanagement i.d. Jugendarbeit" 20 Uhr - LL, Evang. Jugendhaus
Sa. 26.07.2014	KJR-Beach-Cup "Strandmeister" - ausgefallen wegen zu wenig TN -
So. 03. - Sa. 16.08.2014	Jugendreise in die Slowakei - ausgefallen wegen zu wenig TN -
Mo. 25. - Fr. 29.08.2014	Kinderfreizeit - Utting, Jugendübernachtungshaus "JUHU"
Di. 23.09.2014	"Ohne Moos nix los! Zuschusswesen im KJR" 19 Uhr - Landsberg, KJR-GS
Mi. 08.10.2014	"Das Facebook ABC - Chancen und Risiken" - ausgefallen wg. zu wenig TN
Sa. 04.10.2014	Poetry Slam 20 Uhr - Landsberg, Stadttheater
Di. 21.10.2014	"Facebook im Verband aktiv nutzen" - ausgefallen wg. zu wenig TN -
Fr. 07. - So. 09.11.2014	Jugendleiter/innen-Grundkurs 1. Teil - Jugendbildungsstätte Königsdorf
Fr. 14. - So. 16.11.2014	Jugendleiter/innen-Grundkurs 2. Teil - Schullandkeim Wartaweil
Mi. 12.11.2014	Herbst-Vollversammlung 20 Uhr in Kaufering, Thomas-Morus-Haus
Fr. 14.11.2014	Poetry Slam 20 Uhr - Landsberg, Stadttheater
Do. 20.11.2014	KJR on Tour in Scheuring, Schützenheim
Di. 25.11.2014	KJR on Tour in Vilgertshofen-Pflugdorf, Clubheim JM Vilgertshofen
Sa. 29.11.2014	"Wenn mal Langeweile aufkommt - Spiele f. Zwischendurch" 10 Landsberg, Jugendzentrum (JUZE) - leider ausgefallen wg. zu wenig TN -
Fr. 12.12.2014	Poetry Slam 20 Uhr - Kaufering, Kino Filmpalast

🟡 Jugendarbeit in Zahlen:

Förderung der Jugendarbeit

„Eingang“:

174 Zuschussanträge, die insgesamt im Kalenderjahr 2014 eingegangen sind, wurden vom Vorstandsausschuss und der Geschäftsstelle bearbeitet.

(Vergleich mit den Vorjahren – 2013: 160; **2012: 186**; 2011: 225; 2010: 216; 2009: 247; 2008: 217; 2007: 226; 2006: 225; 2005: 242; 2004: 213; 2003: 363; 2002: 389; 2001: 418; 2000: 391; 1999: 339 Anträge)

„Ausgang“:



166 Zuschussanträge wurden bewilligt und ausgezahlt

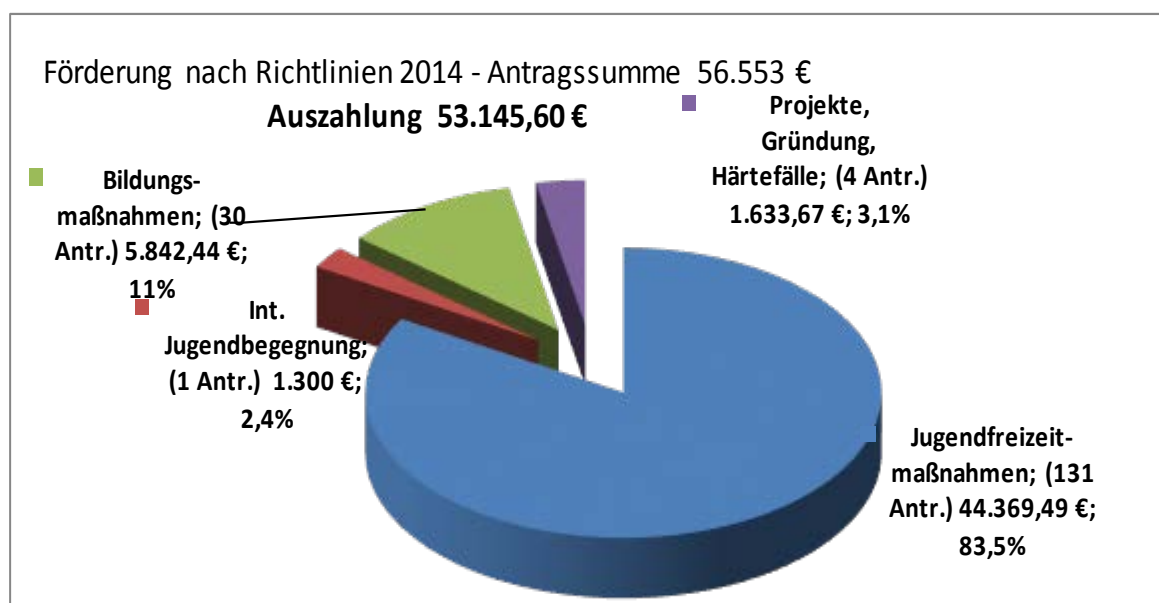
(Vergleich mit den Vorjahren – **2013: 151**; 2012: 165; 2011: 209; 2010: 201; 2009: 239; 2008: 208; 2007: 215; 2006: 208; 2005: 220; 2004: 171, (5 Antr. wg. fehlend .Unterlag. zurückgestellt); 2003: 338; 2002: 322; 2001: 408; 2000: 330)

8 Anträge waren nach den aktuell gültigen Richtlinien **nicht förderfähig** und mussten abgelehnt werden.

(Vergleich mit den Vorjahren – **2013: 9**; 2012: 21; 2011: 16; 2010: 15; 2009: 8; 2008: 9; 2007: 11; 2006: 17; 2005: 22; 2004: 37; 2003: 25; 2002: 32; 2001: 10)

Dabei wurden insgesamt **53.145,60 Euro** ausbezahlt (siehe gesonderte Aufstellung)

(Vergleich mit den Vorjahren – **2013: 52.854,40 Euro**; 2012: 53.000 Euro; 2011: 53.000 Euro; 2010: 48.828,86 Euro; 2009: 55.475,11 Euro; 2008: 44.696,03 Euro; 2007: 52.260,76 Euro; 2006: 44.686,66 Euro; 2005: 48.830,42 Euro)



Auslagenersatz für Jugendleiter/innen

Im Jahr 2014 konnten - für das zurückliegende Jahr 2013 - Anträge von insgesamt **28 Jugendorganisationen aus 12 Gemeinden** des Landkreises bewilligt werden.

(zum Vergleich mit den Vorjahren – für 2012: **28 Jugendorganisationen aus 11 Gemeinden**; für 2011: 31 Jugendorganisationen aus 13 Gemeinden; für 2010: 33 Jugendorganisationen aus 13 Gemeinden; 2009: 33 Jugendorganisationen aus 16 Gemeinden; 2008: 30 Jugendorganisationen aus 13 Gemeinden; 2007: 33 Jug.org. aus 16 Gem.; für 2006: 34 Jug.org. aus 18 Gem.; für 2005: 33 Jug.org. aus 17 Gem.; für 2004: 36 Jug.org. aus 18 Gem.; für 2003: 38 Jug.org. aus 18 Gem.; für 2002: 37 Jug.org. aus 20 Gem.; für 2001: 38 Jug.org. aus 20 Gem.)

Dabei wurden in 2014 für 2013 insgesamt **12.070 Euro** durch den KJR ausgezahlt.

(Vergleich mit den Vorjahren – in 2013 für 2012: **9.911 €**; für 2011: 10.959 €; 2010: 11.805; 2009: € 12.385; 2008: € 8.823; 2007: € 8.529; 2006: € 7.669; 2005: € 8.311; 2004: € 7.779; 2003: € 9.252; 2002: € 8.775)

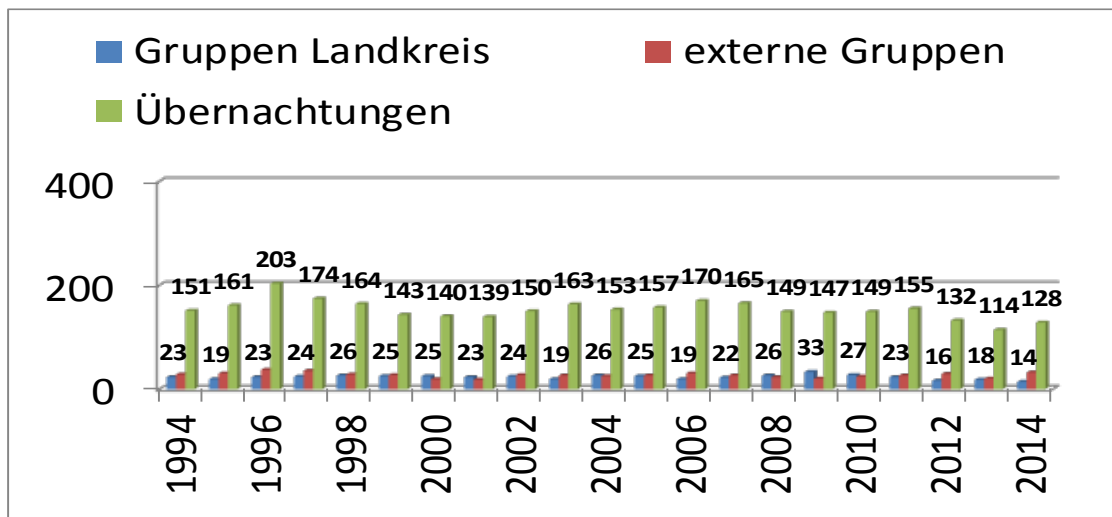
Jugendübernachtungshaus Utting

Belegung

Im zurückliegenden Betriebsjahr 2014 gab es bis Oktober insgesamt **2.485 Übernachtungen** (41 Gruppen/Buchungen). Hier merkt man natürlich deutlich, dass das Haus ab November 2014 für diesen Zweck nicht mehr zur Verfügung stand. Aufgrund der Anmeldungen für November und Anfang Dezember wären noch 202 Übernachtungseinheiten von 5 Gruppen hinzugekommen (insgesamt 2.687 Übernachtungen (46 Gruppen/Buchungen))



(Zahlen-Vergleich mit den Vorjahren: **2013: 2.523 Übernachtungen; 38 Gruppen/47,4% LK**); 2012: 2.534 Übernachtungen (45 Gruppen/38 % LK); 2011: 2.944 Übernachtungen (49 Gruppen/47% LK); 2010: 2.814 (51 Grp./52,9% LK); 2009: 2.764 (53 Grp./62,3% LK); 2008: 2.876 (49 Grp./53,1% LK); 2007: 3.094 (48 Grp.); 2006: 3.108 (49 Grp.); 2005: 3076 (51 Grp.); 2004: 2.967 (51 Grp.); 2003: 3.128 (46 Grp.); 2002: 2.999 (44 Grp.); 2001: 2.820; 2000: 2.574)



Ausgestaltung und Erhaltung

Wie immer waren auch in diesem Jahr wieder viele laufende Pflege-, Reparatur-, Ausbesserungs- und Unterhalts-Maßnahmen im Haus und auf dem gesamten Gelände notwendig. So konnten wir beispielsweise im Gruppenraum im Obergeschoss ein Medienregal inkl. Wandhalterung für TV sowie einen Beamer an der Zimmerdecke fest installieren. Der große Gruppenraum im Erdgeschoß erhielt einen herausnehmbaren Bodenschutz-Belag um den neu eingebauten Holzboden insbesondere bei bestimmten Veranstaltungen/Freizeiten vor allzu starker Beanspruchung zu schützen. Im Nebenhaus erhielten Tischtennisplatte und Kicker Verstärkung durch einen Billardtisch usw.

Im Frühjahr 2014 kam auch unser **neuer Hausmeister Hans Bodendorfer**, der sich als zuverlässiger, kompetenter und freundlicher Mitarbeiter erwies. Leider waren wir gezwungen, zum Jahresende einen Auflösungsvertrag mit ihm abzuschließen. Er wurde jedoch ab 2015 vom Landkreis Landsberg für den Einsatz in der neuen Flüchtlingsunterkunft übernommen.

Jugendleiter/in-Card

Im Laufe des Jahres 2014 wurden in der KJR-Geschäftsstelle **89 Online-Anträge** bearbeitet.

(Vergleich mit den Vorjahren - **2013: 70 Online-Anträge**; 2012: 86 Online-Anträge; 2011: 81 Online-Anträge; 2010: 92 Online-Anträge; 2009: 91 Anträge in Papierform und 7 Online-Anträge

2008: 102; 2007: 61; 2006: 53; 2005: 91; 2004: 108; 2003: 61; 2002: 63).

Seit 1. November 2009 sind in Bayern Anträge für die Jugendleitercard nur noch im bundesweit gültigen Online-Verfahren möglich. Waren die Anträge bis zum Jahresende 2009 eher spärlich (7) eingegangen, änderte sich dies mit Beginn des Jahres 2010. Mit einigen Anlaufschwierigkeiten, die jedoch zum allergrößten Teil gelöst werden konnten, wurden die Cards nach der Genehmigung und Erstellung des Druckauftrages den Antragstellern auf unkompliziertem Weg direkt von der Druckerei zugeschickt. Die Kosten werden nach wie vor vom KJR übernommen. Die einzelne Card wurde im gesamten Herstellungs- und Vertriebsvorgang durch das Online-Verfahren kostenmäßig günstiger.



Öffentlichkeitsarbeit

Im Jahr 2014 wurden acht Ausgaben des KJR-Info-Newsletters versandt. Zusätzlich wurden veranstaltungsbezogene Rundmails bzw. Kurzinfos an denselben Adressatenkreis verschickt. Dieser Newsletter ist für alle Leute gedacht, die Jugendarbeit in unseren Mitgliedsorganisationen leisten und natürlich auch für alle Interessierten. Daher gehen diese z.B. auch teilweise an die örtliche Presse. Hiermit wollen wir alle Jugendleiter/innen etc. im Landkreis möglichst zeitnah über Aktuelles, Termine, Aktionen und vieles mehr informieren. Gerne veröffentlichen wir im KJR-Info-Newsletter auch **Infos, Beiträge, Termine etc.** von unseren Mitgliedsorganisationen, also von Euch. Schickt uns diese daher bitte per Email an newsletter@kjr-landsberg.de

Infos des Kreisjugendrings

Da wir natürlich nicht alle Email-Adressen der Jugendleiter/innen und sonstigen Interessierten haben, bitten wir Euch, diese einfach an newsletter@kjr-landsberg.de zu mailen. (Schreibt bitte neben der Email-Adresse an sich auch noch den Vor- und Zunamen, Anschrift, Tel. Nr. und die Funktion in der Jugendorganisation dazu.) Wer absolut keine Möglichkeit hat (auch nicht über seinen Arbeitsplatz), eine Email-Adresse zu nutzen, sollte dies auch in der KJR-Geschäftsstelle bekannt geben. Wenn dies nicht möglich sein sollte, könnten in bestimmten Fällen die Infos auch per Post zugehen.

Außerdem sind **viele Infos** auch auf unserer **Internetseite** www.kjr-landsberg.de zu finden.

Alle Veranstaltungen werden auch auf **facebook** angekündigt.

Geschäftsstelle

Verleih-Service

○ Fahrzeuge (Kleinbus und Anhänger)

Im Verlauf des Jahres wurde zusammen mit dem Bus oft gleichzeitig der Anhänger ausgeliehen; bei 21 (2013: 19; 2012: 23; 2011: 18) verschiedenen, i.d.R. mehrtägigen - bis zu zwei Wochen dauernden - Verleihvorgängen. Insgesamt wurden dabei 2.986 Euro (2013: 3.238 €; 2012: 4.091 €; 2011: 3199 €) eingenommen, die direkt der Finanzierung der Fahrzeughaltung anzurechnen sind.



○ Beim Verleih von **Kanus, Fahrrädern, Licht und Ton, Buttonmaschine, Mediengeräten und Spielgeräten** bei 18 (2013: 16; 2012: 6; 2011: 15) meist mehrtägigen Verleihvorgängen konnten insgesamt 450 Euro (2013: 657 €; 2012: 522€; 2011: 1.092€) einge-

nommen werden. Natürlich sind auch diese Einnahmen den Ausgaben für Reparaturen und Neuananschaffungen gegenüberzustellen.



Das **Team der Geschäftsstelle** - bestehend aus **Beate Maischberger** als Verwaltungs-Mitarbeiterin und **Roland Funk** als Geschäftsführer - war im Laufe des Jahres neben der organisatorischen Unterstützung o. g. **Veranstaltungen und Aktionen** mit den folgenden Inhalten beschäftigt.

- **Vorstandssitzungen und Vollversammlungen**
 - Organisatorische (Einladungen, Räumlichkeiten etc.) und z.T. inhaltliche Vorbereitung u. Betreuung
 - Erstellung der Protokolle der Vorstandssitzungen und Vollversammlungen
 - Vorbereitung und Durchführung des Vollzugs der Vollversammlungs-Beschlüsse in Absprache mit der Vorstandschaft
 - Erarbeitung von Beschlussvorlagen für Vorstandssitzungen und Vollzug der jeweiligen Beschlüsse
 - Vorstandsarbeit: Konzeptionelle Unterstützung

- **Jugendübernachtungshaus**
 - Vorbereitung, Organisation und Abwicklung der Anmeldungen, Belegungen und Abrechnungen;
 - Einsatz der Mitarbeiterin vor Ort und Abwicklung aller sich aus dem Anstellungsverhältnis ergebender Arbeitgeberverpflichtungen
 - Einsatz, sowie An- und Abmeldung kurzfristig beschäftigter Hilfskräfte
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Pflege- und Renovierungsarbeiten („kleiner Bauunterhalt“)
 - Ergänzung und Erneuerung der Ausstattung soweit notwendig und möglich

- **Zuschussanträge Förderung der Jugendarbeit**

Vollständigkeitsprüfung, Erfassung, Vorbereitung zur Entlastung der ehrenamtlichen Mitarbeiter und Weiterleitung an den Verteiler-Ausschuss des Vorstands; Auszahlung und Benachrichtigung bzw. Ablehnungsmitteilung nach Anordnung durch den Verteiler-Ausschuss (siehe auch Punkt „Förderung der Jugendarbeit“)

- **Anträge auf Auslagenersatz**

Bearbeitung der Anträge von insgesamt 28 Jugendorganisationen aus 12 Gemeinden (siehe auch Punkt „Auslagenersatz für Jugendleiter/innen“)

- **Jugendleiter/in-Card**

Bearbeitung von 89 neuen Online-Anträgen

- **Öffentlichkeitsarbeit**

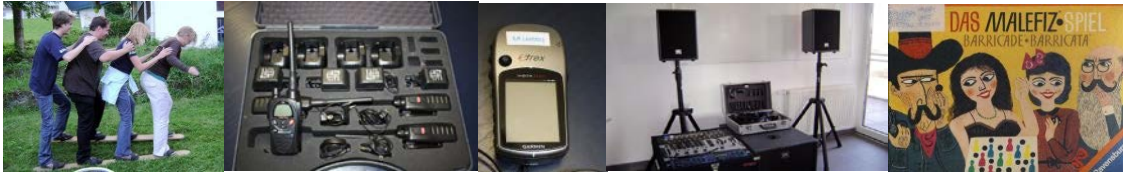
Mit dem KJR-Info-Newsletter (siehe auch eigener Punkt „Öffentlichkeitsarbeit“) erhalten ca. 750 Empfänger regelmäßig die Informationen des KJR Landsberg
Zu den Aufgaben des Geschäftsführers gehört daher i.d.R. das Verfassen der Newsletters und die inhaltliche Pflege der KJR-Website, Presse- u. Medieninformationen, sowie der Erstellung des Jahresrückblicks und Ausschreibungen an Jugendgruppen und Delegierte.

○ **Veranstaltungen**

Organisatorische Mitarbeit bei der Vorbereitung von Freizeiten und Veranstaltungen, sowie teilweise Mitarbeit bei der Durchführung von Veranstaltungen. Nacharbeit inkl. Abrechnungen bei allen o. g. Veranstaltungen (siehe eigener Punkt)

○ **Verleih-Service**

Kleinbus, Spielgeräte, Gesellschaftspiele, Mediengeräte etc.: Ausgabe und Entgegennahme der in der Geschäftsstelle vorhandenen Verleihgegenstände für Jugendgruppen; Vollständigkeits- u. Funktionskontrolle, sowie Ersatzbeschaffungen und Abrechnungen



Kanu- und Fahrrad-Verleih: Organisation u. vorbereitende Mitarbeit, Materialbeschaffung etc.

○ **Haushalt**

Erstellung des Haushaltsplanentwurfs, sowie Bewirtschaftung des beschlossenen Haushalts; Überwachung des Haushaltsvollzugs nach den Beschlüssen der KJR-Organen z.B. Veranlassung von außerplanmäßigen Vorstands-Genehmigungen etc.; Vorlage aller Unterlagen für die Rechnungsprüfer, Erstellung der Jahresrechnung und der „Aussagekräftigen Zusammenfassung der Jahresrechnung“

○ **Rechnungswesen**

Erstellung aller Rechnungen für die Belegung des Jugendübernachtungshauses, für kostenpflichtige Verleihgegenstände etc.



○ **Buchhaltung**

Einsatz des Buchhaltungsprogramms ‚CIP-Kom‘, Vorbereitung und Erstellung von Abschlüssen; Rechnungswesen; Fortbildungen (München und Nürnberg)

○ **Zusammenarbeit in laufenden Angelegenheiten**

mit dem **Bayerischen Jugendring, Bezirksjugendring Oberbayern, Landratsamt Landsberg** - einschl. Amt für Jugend und Familie (z.B. AK Jugendarbeit) und Kämmerei (Vorlage der Jahresrechnungen und Erläuterungen für Abrechnungen lt. Grundlagenvertrag; Liegenschaften (JUHU) etc. u.a. Dienststellen u. Behörden.

○ **Zuweisungs- und Förderanträge des KJR**

Beantragung von Mitteln des Landkreises Landsberg, sowie aus Förderkontingenten des Bayerischen Jugendrings bzw. des Bezirksjugendrings Oberbayern (z.B. für Mitarbeiterbildung, Jugendkultur- bzw. Jugendprojektförderung etc.)



Die **Kreisjugendring-Geschäftsstelle** befindet sich in
Landsberg, Graf-Zeppelin-Str. 7
(Gewerbegebiet Nord - gg.über ‚Speed-indoor-kart‘ / ‚bike-center‘ / ‚ATU‘
- über Fa. Sirch – Heizung/Sanitär/Solar)

**Die Sprechzeiten in der Geschäftsstelle
des Kreisjugendrings Landsberg:**

Montag:	9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Dienstag:	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
und	14.00 Uhr bis 18.30 Uhr

zu diesen Zeiten
ist immer jemand persönlich in der KJR-Geschäftsstelle zu erreichen.
Wenn Sie / Du während dieser regulären Sprechzeiten keine Zeit haben sollten / solltest,
bitte einfach (telefonisch) einen Termin vereinbaren.

Tel. 08191 / 5 92 62
Anrufbeantworter außerhalb o. g. Zeiten
Wir rufen gerne zurück.

mail@kjr-landsberg.de
www.kjr-landsberg.de